



Amtsblatt

DER GEMEINDE UNTERMARCHTAL



HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT UNTERMARCHTAL

Gemeindeverwaltung und Infozentrum, Bahnhofstraße 4

Telefon 07393/917383, Telefax 07393/917384,

Internet: www.gemeinde-untermarchtal.de

E-Mail: info@gemeinde-untermarchtal.de

Öffnungszeiten : Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr,
Montag, Dienstag und Donnerstag 13.30 bis 17.00 Uhr
Mittwochnachmittag GESCHLOSSEN !

24. Juli 2020

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

An Wochenenden und Feiertagen unter der einheitlichen Rufnummer:

116 117

Die ärztliche Notrufnummer ist nicht mehr wie gewohnt **nur** am Wochenende erreichbar, sondern **auch an den Werktagen** zu folgenden Zeiten:

Montag bis Freitag 18.00 – 08.00 Uhr

Öffnungszeiten der Notfallpraxis Ehingen:

nur an Samstag, Sonntag, Feiertag von 08.00 bis 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst (der Notfalldienst beginnt jeweils am Samstag um 08.00 Uhr und endet am Montag um 08.00 Uhr)

zu erfragen unter der Telefon-Nummer – 01805 911 601 –

Apothekendienst

Telefon

| | | | |
|------------|------------|--|---------------|
| Freitag | 24.07.2020 | Apotheke Dr. Mack, Schillerstrasse, Munderkingen | 07393-9546740 |
| Samstag | 25.07.2020 | Vitalis Apotheke, Talstrasse, Ehingen | 07391-755631 |
| Sonntag | 26.07.2020 | Alpha Apotheke Ehingen | 07391-758844 |
| Montag | 27.07.2020 | Apotheke Dr. Mack Rottenacker | 07393-4111 |
| Dienstag | 28.07.2020 | Schloss-Apotheke Obermarchtal | 07375-246 |
| Mittwoch | 29.07.2020 | Linden-Apotheke Ehingen | 07391-5511 |
| Donnerstag | 30.07.2020 | St. Martins-Apotheke Allmendingen | 07391-1000 |
| Freitag | 31.07.2020 | Apotheke Dr. Mack, Am Wenzelstein, Ehingen | 07391-70260 |
| Samstag | 01.08.2020 | Rats-Apotheke Ehingen | 07391-8777 |
| Sonntag | 02.08.2020 | Apotheke Dr. Mack, Rottenacker | 07393-4111 |
| Montag | 03.08.2020 | Marien-Apotheke Ehingen | 07391-6250 |
| Dienstag | 04.08.2020 | Apotheke Dr. Mack, Schillerstrasse, Munderkingen | 07393-9546740 |
| Mittwoch | 05.08.2020 | Vitalis Apotheke, Talstrasse, Ehingen | 07391-755631 |
| Donnerstag | 06.08.2020 | Alpha Apotheke Ehingen | 07391-758844 |
| Freitag | 07.08.2020 | Apotheke Dr. Mack Rottenacker | 07393-4111 |

Wochenenddienst der Sozialstation „Raum Munderkingen“, Kirchhof 3, Munderkingen

Der Wochenenddienst der Sozialstation Raum Munderkingen ist zu erfragen unter der Telefon-Nummer **3882**.

Sag einer Person, dass sie mutig ist, und du hilfst ihr, es zu werden.

Thomas Carlyle

Termine auf einen Blick

Mittwoch, 29.07.2020

Müllabfuhr

**Samstag, 01.08.2020
gg. 11:35 Uhr**

Sirenenprobealarm

Mittwoch, 05.08.2020

**Müllabfuhr mit Abholung der
gelben Säcke**

Wir gratulieren

Stefan Hehlert-Friedrich & Selina Hehlert-Friedrich geb. Münz

zur Geburt

ihrer Tochter **Lena**



Unser Altersjubiläum im Monat August 2020

**Herr Fritz Wilhelm Werner - 85. Geburtstag
Wassertäle**

**Wir gratulieren herzlich und wünschen dem Jubilar alles Gute,
viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen.**

Die Gemeindeverwaltung



Wohin mit verschmutztem Poolwasser?

Poolwasser fällt unter den Abwasserbegriff nach § 54 Abs. 1 Wasserhaushaltsgesetz (WHG). Die Versickerung oder Einleitung von Abwasser ist eine Gewässerbenutzung und benötigt grundsätzlich eine wasserrechtliche Erlaubnis von der unteren Wasserbehörde des Landratsamtes. Aufgrund der in Pools üblicherweise eingesetzten Chemikalien kann eine Erlaubnis hierfür jedoch nicht in Aussicht gestellt werden. Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis empfiehlt daher, das Poolabwasser gedrosselt der öffentlichen Kanalisation (Schmutzwasser- bzw. Mischwasserkanalisation) zuzuführen.

Landratsamt Alb-Donau-Kreis - Fachdienst Umwelt- und Arbeitsschutz

DHL Shop im Infozentrum

Wir möchten gerne wieder einmal alle Einwohner auf den Betrieb des DHL-Shops im Infozentrum hinweisen. Der Shop bietet die Möglichkeit Pakete oder Päckchen in der Gemeinde abzusenden und auch der Erwerb von Briefmarken ist möglich. Das Angebot des DHL-Shops steht zu den Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung zur Verfügung. Letzte Annahme der Pakete oder Päckchen, freitags bis 09:00 Uhr, sonst können wir leider nicht garantieren, dass das Paket oder Päckchen am Freitag noch raus geht. Bitte nutzen Sie dieses Angebot nach Möglichkeit.

Ihre Gemeindeverwaltung

Bevölkerungsfortschreibung zum 31.03.2020

Die fortgeschriebene Bevölkerungszahl Ihrer Gemeinde auf Basis des Zensus vom 09.05.2011 beläuft sich gemäß § 5 der Bekanntmachung der Neufassung des Gesetzes über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes vom 14. März 1980 (BGBl. I, S. 308) zum

| | |
|---------------------------|---------------------|
| 31. März 2020 auf: | 866 Personen |
| Davon männlich: | 340 Personen |
| weiblich: | 526 Personen |



Die Gemeinden Untermarkt und Lauterach bieten in der Grundschule Untermarkt an vier Nachmittagen, eine Kinderbetreuung für die Schüler der Grundschulen Lauterach und Untermarkt an.

Zur Unterstützung der bereits tätigen Betreuungskraft, werden weitere geeignete Personen in einem geringfügigen Beschäftigungsverhältnis gesucht.

Schriftliche Bewerbungen richten Sie **bis 21. 08. 2020** an das Bürgermeisteramt Untermarkt, Herrn Bürgermeister Ritzler, Bahnhofstr. 4, 89617 Untermarkt.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Bürgermeister Ritzler, Tel. 07393/917383; info@gemeinde-untermarchtal.de gerne zur Verfügung.

Gemeinderatssitzung

Wegen der Coronapandemie und den deshalb geltenden besonderen Verordnungen, wurde auch diese Gemeinderatsitzung zum Schutz der Teilnehmer im Obergeschoss der Mehrzweckhalle durchgeführt. So konnte ein Mindestabstand von 1,50 Meter eingehalten werden.

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 21.07.2020

TOP 1 Protokoll der Sitzung vom 16.06.2020

Das Protokoll der Sitzung vom 16.06.2020 wurde per Umlauf bekannt gegeben. Es ergaben sich keine Einwände.

TOP 2 Baugesuch Ahornweg Flurstück 1034/14

Im Ahornweg soll auf Flurstück Nr. 1034/14 ein Wohnhaus mit Garage neu errichtet werden. Der Gemeinderat erteilte dem Gesuch das Einvernehmen.

TOP 3 Baugesuch Haldenstraße Flurstück 56

Ebenfalls das Einvernehmen erteilte der Gemeinderat einem Baugesuch zur Errichtung eines Wohnhauses mit Garage in der Haldenstraße auf Flurstück Nr. 56
Der Gemeinderat erteilte dem Gesuch das Einvernehmen.

TOP 4 Baugesuch Haldenstraße 1

Ein ehemaliges landwirtschaftliches Anwesen soll in der Haldenstraße zu Wohnraum umgebaut werden. Auch diesem Vorhaben erteilte der Gemeinderat das Einvernehmen.

TOP 5 Überörtliche Prüfung der Jahresrechnungen 2013 bis 2018

Der wesentliche Inhalt des Prüfungsergebnisses durch den Kommunal- und Prüfdienst des Landratsamtes für die Jahre 2013 bis 2018 wurde dem Gemeinderat mitgeteilt.

Im Prüfungszeitraum lag die Nettoinvestitionsrate der Gemeinde mit Werten zwischen 30.- € und 473.- € teilweise unter und auch teilweise über dem Landesdurchschnitt.

Die Schuldenentwicklung in diesem Zeitraum war kontinuierlich rückläufig und lag im Jahr 2018 mit ca. 100.- € pro Einwohner bei lediglich 18 Prozent des Landesdurchschnitts. Für die kommenden Jahre sind aber Kreditaufnahmen eingeplant.

Besonders erwähnt wird im Bericht der Abmangel für die Mehrzweckhalle Untermarchtal, der für die Prüfungszeit insgesamt 468.855.- € beträgt.

Insgesamt wird in der Prüfung eine ordnungsgemäße Führung der Haushalts-, Kassen- und Rechnungsgeschäfte bescheinigt.

Zu einzelnen Prüfungsbemerkungen wird die Verwaltung Stellung nehmen.

TOP 6 Sporthalle – Einbau einer Entkalkungsanlage

Dieser Tagesordnungspunkt wurde in der letzten Sitzung vertagt, um weitere Angebote eines örtlichen Betriebes einholen zu können.

In der jetzigen Sitzung lagen zwei Angebote vor, die jeweils bei 4.400.- € lagen.

Der Gemeinderat entschied den Auftrag an das örtliche Unternehmen Kruber zu vergeben. Hinsichtlich des Einbaues eines Feinfilters muss noch eine Klärung erfolgen, ob hier eine Preisreduzierung möglich ist.

TOP 7 Bekanntgaben sonstiges

Zuschuss für Digitalfunkgeräte der Feuerwehr

Für die Beschaffung von digitalen Funkgeräten für die Feuerwehr erhielt die Gemeinde eine Zuschusszusage über 1.200.- € durch das Landratsamt.

Geologische Untersuchung des Baugebietes Freiherr-von-Speth-Straße

Der Gemeinderat nahm zustimmend Kenntnis, dass die Verwaltung für das Baugebiet Freiherr-von-Speth-Straße eine geologische Untersuchung in Auftrag geben möchte. Dies wird über das Planungsbüro Funk in Auftrag gegeben.

Not- und Rettungswege für Grundschule

In der Grundschule sind aus Brandschutzgründen Not- und Rettungswege vorzusehen und einzurichten. Der Gemeinderat nahm zustimmend Kenntnis davon, dass die Verwaltung hier eine Lösung mittels einer Treppe an der östlichen Giebelseite favorisiert. Bei dieser Lösung kann auch ein Notweg für die Räume der Landjugend integriert werden und so dann nach dem Umbau der Landjugendraum wieder freigegeben werden. Es werden nun Angebote für eine solche Lösung über das Verbandsbauamt angefragt. Die Verwaltung rechnet mit Kosten in Höhe von ca. 40.000.- €.

PPK-Verträge ohne Teilausschüttung

Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis hat der Gemeinde mitgeteilt, dass für das Jahr 2020 bei den PPK-Verträgen (Papier, Pappe und Kartonagen) wegen aufgelaufener Verluste keine Ausschüttung an die Gemeinden erfolgen kann.

Betriebskostenumlagen

Für das Interkommunale Gewerbegebiet in Munderkingen war die 2. Rate der Betriebskostenumlage für das Jahr 2020 in Höhe von 1.430.- € zu bezahlen.

Für den Abwasserverband im Raum Munderkingen wurde ebenfalls die 2. Rate zur Betriebskostenumlage 2020 in Höhe von 14.100.- € bezahlt.

Transportservice für Bestellungen aus dem Klosterladen

Der ehrenamtlich eingerichtete Transportservice für Bestellungen aus dem Klosterladen, der vor allem die Versorgung der Bürger mit notwendigen Lebensmitteln in der Coronapandemie erleichtern sollte wird nur sehr spärlich angefragt.

Für jeden Tag der Woche hatte sich ein Helfer bereit erklärt mögliche Bestellungen kostenlos auszufahren. Das Angebot soll auch grundsätzlich weiter bestehen bleiben. Allerdings wird die Organisation dieses Dienstes so umgestellt, dass nicht mehr die Helfer nachfragen werden ob ein bedarf gegeben ist, sondern der Klosterladen im Bedarfsfall Kontakt mit der Gemeindeverwaltung aufnimmt und diese dann einen möglichen Transport organisiert.

Im Anschluss erfolgte eine nicht öffentliche Sitzung

Bekanntmachung

Abwasserverband Raum Munderkingen

Sitzung der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Raum Munderkingen

Die nächste Sitzung der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Raum Munderkingen findet am

**Montag, 27.07.2020, 17.00 Uhr
in der Donauhalle in Munderkingen**

statt.

Tagesordnung:

öffentlich:

1. Bekanntgabe der in der Verbandsversammlung am 13.05.2019 gefassten Beschlüsse
2. Neukonstituierung der Verbandsversammlung
3. Wahl des Verbandsvorsitzenden und seines Stellvertreters
4. Aktuelles zum Stand der wasserrechtlichen Erlaubnis
- Bericht des Ingenieurbüros iat, Stuttgart
5. Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2020
6. Bekanntgabe der Eilentscheidung des Verbandsvorsitzenden vom 25.05.2020 zur Auftragserteilung der Aufarbeitung eines Edelstahlrotors zur Schlammmentwässerung
7. Sonstiges, Wünsche, Anfragen

Munderkingen, den 17.07.2020

gez.

Dr. Lohner

Verbandsvorsitzender

Musikschule Raum Munderkingen



Bekanntmachung
der Sitzung der Verbandsversammlung
am
Montag, 27.07.2020 um 10.30 Uhr
im Rathaussaal der Stadt Munderkingen

Vorgesehene Tagesordnung

Öffentlich:

1. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der Verbandsversammlung vom 26.10.2018
2. Feststellung der Jahresrechnung 2018
3. Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2020
4. Gehalts- und Honorarfortzahlung sowie Gebühreneinzug anlässlich der Corona-Pandemie
5. Bericht des Musikschulleiters
6. Bekanntgaben, Wünsche, Anfragen
- Bekanntgabe Haushaltserlass 2019 vom 19.11.2018

Zu dieser Sitzung sind Sie alle herzlich eingeladen.

gez.
Dr. Michael Lohner
Verbandsvorsitzender

Jäger warnen vor ansteckender Wildkrankheit

Es sind auf der Gemarkung Untermarchtal innerhalb kürzester Zeit mehrere Fälle von Räude bei Füchsen aufgetreten. Räude ist eine hochansteckende parasitäre Milbenerkrankung. Hunde und Katzen können sich durch den Kontakt zu Füchsen bzw. Fuchsbauten mit der Räude anstecken und erkranken. Schutz bietet vor allem das Fernhalten der Tiere von Füchsen und deren Bauten. Es gibt auch antiparasitische Mittel, die Hunde und Katzen vor der Infektion mit Räudemilben schützen können.

Informationen finden sich hier:

https://www.stua-aulendorf.de/pfd/Fuchsraeude_Merkblatt..pdf

Bei Räude ist der Mensch ein sogenannter Fehlwirt und hat, wenn überhaupt, nur schwache Symptome durch die Räudemilben, die sich in der menschlichen Haut zum Glück nicht wohlfühlen.

Die Sichtung eines kranken Fuchses kann bei der Gemeindeverwaltung angezeigt werden, oder Sie setzen sich direkt mit dem ortsansässigen Jäger in Verbindung.

gez. die Jagdausübungsberechtigten der Gemeinde Untermarchtal

Eiszeitpfade. Die bewegen! Wandern im Alb-Donau-Kreis

Auf 20 Rundwanderwegen, den Eiszeitpfaden, erschließt sich eine phantastische Wanderregion von der Schwäbischen Alb bis zur Donau. Wer auf den Eiszeitpfaden durch den Alb-Donau-Kreis wandert, streift durch geschwungene Flusstäler, dichte Wälder und gelangt auf aussichtsreiche Höhenzüge. Die Rundwege sind 6 bis 15 km lang und ideal für Tages- und Halbtageswanderungen.

Wandertipp der Woche: Eiszeitpfad Sontheimer Höhlentour

Ein Blick zurück in die Erdgeschichte steht bei diesem Eiszeitpfad auf dem Programm. Die Rundwanderung ist geprägt vom urzeitlichen Eistal und Tiefental sowie der Sontheimer Höhle.

Die Sontheimer Höhlentour startet am historischen Backhaus in der Ortsmitte von Sontheim. Über hügeliges Land wandert man durch den Wald an der Lindenhütte vorbei hinab ins Eistal. Genussvoll durchschreitet man das verwunschene Tal bis zum „Großen Fels“ und zur „Baasennase“. Dann zweigt die Tour ab ins kurvenreiche Tiefental und leitet den Wanderer zuerst durch den Talgrund und schließlich hinauf zur Sontheimer Höhle, der ältesten Schauhöhle Deutschlands. Die ehemalige Flusshöhle ist bereits vor Millionen Jahren entstanden und als Schauhöhle äußerst sehenswert. Abschließend geht es über die Kohlhalde hinunter zur Heusteige und zurück zum Ausgangspunkt in Sontheim.

Fakten zur Tour

Rundtour: 13,1 km

Gehzeit: ca. 3:30 h

Höhenmeter: 237 m

Start/Ziel: Heroldstatt-Sontheim, Backhaus (Weberstraße)

Detaillierte Informationen, den genauen Streckenverlauf und die Wanderbroschüre mit allen 20 Eiszeitpfaden gibt es im Internet unter www.tourismus.alb-donau-kreis.de.

Führerschein - Umtausch

Bis zu welchem Zeitpunkt müssen vor dem 19. Januar 2013 ausgestellte Führerscheine in einen neuen, nur noch 15 Jahre gültigen Scheckkartenführerschein umgetauscht worden sein?

1. Führerscheine, die bis einschließlich 31. Dezember 1998 ausgestellt worden sind (graue bzw. rosa Papierführerscheine):

| Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers | Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss |
|--|---|
| Vor 1953 | 19. Januar 2033 |
| 1953 – 1958 | 19. Januar 2022 |
| 1959 – 1964 | 19. Januar 2023 |
| 1965 - 1970 | 19. Januar 2024 |
| 1971 oder später | 19. Januar 2025 |

2. Führerscheine, die ab 01. Januar 1999 ausgestellt worden sind (Scheckkartenformat):

| Ausstellungsjahr | Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss |
|--------------------------|---|
| 1999 – 2001 | 19. Januar 2026 |
| 2002 - 2004 | 19. Januar 2027 |
| 2005 - 2007 | 19. Januar 2028 |
| 2008 | 19. Januar 2029 |
| 2009 | 19. Januar 2030 |
| 2010 | 19. Januar 2031 |
| 2011 | 19. Januar 2032 |
| 2012 bis 18. Januar 2013 | 19. Januar 2033 |

Welche Unterlagen brauche ich für den Umtausch meines Führerscheins?

- Antrag (erhalten Sie auf der Homepage (Landratsamt Alb-Donau-Kreis), beim Bürgermeisteramt Ihres Wohnsitzes oder bei Ihrer Führerscheinstelle)
- Gültiger Personalausweis oder Reisepass
- Aktuelles biometrisches Lichtbild
- Aktueller Führerschein

Welche Klassen werden in das neue Führerscheindokument eingetragen?

Ihre Fahrerlaubnis bleibt unverändert bestehen.

Mit welcher Gebühr muss ich rechnen?

Die Kosten betragen 24 Euro

Wie hoch ist das Verwarnungsgeld bei unterlassenem Umtausch?

Nach Ablauf der umseitig genannten Frist wird Ihr alter Führerschein (nicht die Fahrerlaubnis) ungültig. Es drohen derzeit 10 Euro Verwarnungsgeld.

Kann man das Führerscheindokument nach dem Umtausch behalten?

Nach Entwertung können Sie den alten Führerschein behalten.

Welche Gültigkeit hat der neue Führerschein?

Der neu ausgestellt Führerschein (nicht Fahrerlaubnis) wird auf 15 Jahre befristet. Wegen der zu erwartenden hohen Antragszahlen kann es zu längeren Bearbeitungszeiten kommen. Bitte stellen Sie daher rechtzeitig vorher den Antrag.

Landratsamt Alb-Donau-Kreis - Pressemitteilungen

Albweite Imagekampagne wirbt für Urlaub vor der eigenen Haustür Alb-Donau-Kreis ist dabei / Landrat Scheffold: „Vielzahl von Angeboten für einen Urlaub mit Heimvorteil“ / Auch die AlbCard ist gestartet

In diesen Tagen läuft eine albweite Imagekampagne des Tourismusverbandes Schwäbische Alb (SAT) an. In Kooperation mit 23 Partnern, darunter auch der Alb-Donau-Kreis, wird dafür geworben den Urlaub im eigenen Land, im Idealfall auf der Schwäbischen Alb, zu verbringen. Landrat Heiner Scheffold ist sich sicher: „Die Alb hat für einen Urlaub daheim enorm viel zu bieten. Tagesausflüge, Wandern, Radfahren oder die Besonderheiten des Biosphärengebiets und des Geoparks Schwäbische Alb entdecken – alles ist möglich für einen Urlaub mit Heimvorteil.“ Angedockt ist die Aktion an die landesweite Restart-Kampagne der Tourismus Marketing Baden-Württemberg, an der sich auch andere touristische Regionen im Land beteiligen. Unter dem Motto „Sie haben Ihr Ziel erreicht“ wirbt das Land und auch die Schwäbische Alb für einen Urlaub vor der Haustür. Für die Partner der Schwäbischen Alb sind über 250 Großflächenplakate aufgestellt mit 20 verschiedenen Alb-Motiven, so zum Beispiel auch ein Motiv vom Kloster Obermarchtal mit Donau und Alb im Hintergrund. Die Plakate sind in größeren Städten und Zentren im Gebiet der Alb und in den angrenzenden Regionen Schwarzwald, Bodensee, Oberschwaben und Bayerisch-Schwaben sichtbar. So werden gezielt die Schönheiten und Besonderheiten der Alb herausgestellt. Begleitet wird die Kampagne durch verschiedene Online-Aktivitäten. Eine eigene Kampagnenwebseite der Schwäbischen Alb (www.schwaebischealb.de/restart) fasst die Highlights der Alb-Partner zusammen und zeigt Ausflugsziele sowie Tourenvorschläge zum Radfahren und Wandern. Im Gebiet des Alb-Donau-Kreises sind unter anderem das UNESCO Welterbe „Höhlen und Eiszeitkunst der Schwäbischen Alb“, die Wandertouren Eiszeitpfade und die Fahrrad-Erlebnistouren dabei. Durch Anzeigen, Social Media und Bannerwerbung wird eine weite Verbreitung der Kampagne erzielt. Für ein weiteres touristisches Großprojekt der Schwäbischen Alb hieß es in diesen Wochen ebenfalls „Start frei“. Seit dem 1. Juli können Übernachtungsgäste auf der Schwäbischen Alb mit der neuen Gästekarte „AlbCard“ kostenfrei Bus und Bahn fahren sowie nahezu alle touristischen Highlights und Sehenswürdigkeiten der Alb kostenlos besuchen. Nach der Corona bedingten Verschiebung des geplanten Starttermins an den Sommerbeginn erhalten alle Gäste, die bei einem der 120 teilnehmenden Alb-Gastgebern übernachten kostenfrei die AlbCard. Im Alb-Donau-Kreis sind 13 Gastgeber und 16 Freizeit- und Kultureinrichtungen dabei. Die Touristikfachleute des Landkreises rechnen damit, dass es noch mehr werden. Landrat Heiner Scheffold sagt dazu: „Die AlbCard ist Service- und Mobilitätspaket in einem. Einerseits kommen Gäste in den Genuss albweiter touristischer Angebote für Kinder und Erwachsene, andererseits stärken wir den ÖPNV und damit nachhaltigen Tourismus.“

Informationen: Zu den albweiten touristischen Angeboten, auch zur Imagekampagne „Sie haben Ihr Ziel erreicht“, gibt es ausführliche Informationen unter www.schwaebischealb.de, der Webseite des Tourismusverbandes Schwäbische Alb. Auch unter www.tourismus.alb-donau-kreis.de, der Tourismus-Webseite des Landkreises, finden sich eine Vielzahl von Informationen und Angeboten für den Urlaub daheim.

Vorsicht vor schwerem Gerät / Zur Erntezeit bringen Landwirte mit oft überbreiten Fahrzeugen die Früchte des Feldes ein.

Deutlich größere Fahrzeuge sind während der Erntezeit wieder auf den Straßen unterwegs. Um Unfälle mit diesen Arbeitsgeräten zu vermeiden, ist erhöhte Aufmerksamkeit im Straßenverkehr geboten.

Nicht selten sind die modernen Erntemaschinen mehr als drei Meter breit. Die Anbauten sind für andere Verkehrsteilnehmer mitunter schwer erkennbar, erst recht, wenn sie schlecht oder gar nicht gekennzeichnet sind. Zu den Pflichten des Fahrers solcher Maschinen gehört es, die Ladung ausreichend und richtig zu sichern. Stroh, Heu oder auch die Ernte können sonst leicht auf der Straße landen und für andere Verkehrsteilnehmer zu gefährlichen Hindernissen werden.

Zur Vorsicht sollte jeder, der ein solches Gespann erkennt, rechtzeitig vom Gas gehen und bremsen. Wer überholen will, sollte sich vergewissern, dass der Fahrer der Maschine nicht in den nächsten Feldweg einbiegen will.

Außerorts darf zum Überholen auch die Hupe oder Lichthupe betätigt werden.

Vielseitiger Einsatz und hohe Beanspruchung sind meist die Ursachen für technische Mängel an Fahrzeugen und Geräten. Besonders gravierend sind die Mängel durch verschmutzte oder defekte Blinker oder Rücklichter.

Nicht selten gerät Schmutz vom Feld oder dem Wald auf die Straße. Das ist nicht nur in Kurven und bei Nässe gefährlich.

Wer sich der besonderen Gefahren zur Erntezeit bewusst ist, seine Geschwindigkeit den Witterungs- und Straßenverhältnissen anpasst, den Abstand angemessen wählt und nur bei klarer Verkehrslage überholt, kommt sicher ans Ziel

Wertvolle Tipps gibt in diesem Zusammenhang auch eine Broschüre des Innenministeriums Baden- Württemberg. Dies wurde in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft im Rahmen der Verkehrssicherheitsaktion „Gib acht im Verkehr“ erstellt. Sie ist im Internet abrufbar unter: https://im.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-im/intern/dateien/publikationen/Land-oder-forstwirtschaftliche-Fahrzeuge-im-Verkehr_Broschuere.pdf.

+++++

Claudia Kappeler, Tel. 0731/188-1111, E-Mail: ulm.pp.sts.oe@polizei.bwl.de



GENUSSVOLL ÄLTER WERDEN

Neue Website der Verbraucherzentralen: Wissenswertes über Lebensmittel von A bis Z

Auch in hohem Alter noch körperlich und geistig fit sein – wer möchte das nicht? Essen und Trinken spielen dabei eine wichtige Rolle. Entscheidend ist, trotz reduziertem Energiebedarf mit allen Nährstoffen ausreichend versorgt zu sein. „Informationen zur richtigen Auswahl am Supermarktregal, zu einem klugen Umgang mit Werbeversprechen und viel Wissen rund um Lebensmittel gibt es nun gebündelt auf der neuen Website“, sagt Sabine Holzäpfel von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

Wie sinnvoll sind laktose- oder glutenfreie Lebensmittel? Bringen Nahrungsergänzungsmittel den gesundheitlichen Kick? Sind proteinangereicherte Produkte hilfreich? Die Verbraucherzentralen haben im Internet unter www.vz-bw.de/genussvoll-aelter-werden jetzt zu über 40 Themen Wissenswertes rund ums Essen und Trinken im Alter zusammengestellt. Wer sich durch die Seiten klickt, kann in der Warenkunde Lebensmittel genauer unter die Lupe nehmen. Dort finden sich wichtige Fakten vom idealen Durstlöscher über Zucker und Fette bis hin zu Kennzeichnungsvorschriften bei Lebensmitteln. So wird beispielsweise auch der Unterschied zwischen Mindesthaltbarkeits- und Verbrauchsdatum erklärt. Neben Anregungen für einen abwechslungsreichen Speiseplan werden außerdem die Tricks der Anbieter entlarvt, mit denen diese versuchen, uns beim Einkaufen zu beeinflussen. Und wenn es ohne Unterstützung nicht mehr geht, gibt es Auskunft zu möglichen Hilfen im

Haushalt. So werden beispielsweise auch Auswahlkriterien für Menüdienste aufgezeigt. Außerdem findet man wichtige Adressen für weitere Anlaufstellen und Institutionen. Tipps für die gute Küche und Links zu Rezeptsammlungen runden den Wegweiser zum genussvollen Älterwerden ab.

Das Informationsangebot im Internet wurde im Rahmen eines Projekts der Verbraucherzentralen erstellt und mit Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft finanziert.

www.vz-bw.de/genussvoll-aelter-werden

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Mit Abfindung ohne Abschläge früher in Rente

(DRV BW) Seit 2012 müssen Arbeitnehmer abhängig vom Geburtsjahrgang länger arbeiten, bevor sie in die Regelaltersrente gehen können. Die Altersgrenze rückt schrittweise von 65 auf 67 Jahre. Wer dennoch vorzeitig in die Altersrente gehen will, muss meist Abschläge in Kauf nehmen. Diese Abschläge kann man jedoch ab dem 50. Lebensjahr durch zusätzliche Beiträge zur Rentenversicherung ganz oder teilweise ausgleichen. Das teilt die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg mit.

Interessant sind Sondereinzahlungen zum Beispiel für diejenigen, die für ein vorzeitiges Ausscheiden aus dem Unternehmen eine Abfindung erhalten. Die Sondereinzahlung zur Rentenversicherung ist steuerlich absetzbar. Nähere Auskünfte zum Steuerrecht erteilen aber Steuerberater und die Lohnsteuerhilfevereine.

Bedingung für diese Sonderzahlung an Beiträgen ist eine Erklärung gegenüber der Rentenversicherung, dass man voraussichtlich eine vorgezogene Altersrente mit Abschlägen in Anspruch nehmen möchte und dass die bestimmten Voraussetzungen für diesen Anspruch auch erfüllt werden können. Die DRV berechnet dann auf Wunsch die Höhe der Sonderzahlung nach einer gesetzlich festgelegten Formel. Zusätzlich eingezahlte Beiträge wirken sich rentensteigernd aus, auch wenn die Rente nicht wie beabsichtigt vorzeitig in Anspruch genommen wird. Sie können jedoch nicht rückerstattet werden.

Pandemiebedingt sind derzeit persönliche Beratungen in den Regionalzentren und Außenstellen der DRV Baden-Württemberg nur nach einer vorherigen Terminvereinbarung möglich. Die entsprechenden Telefonnummern findet man auf www.deutsche-rentenversicherung-bw.de. Als moderne und bequeme Alternative zur persönlichen Beratung in den Dienststellen bietet die DRV Videoberatungen an. Diese können ebenfalls unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de online gebucht werden. Zusätzlich finden Interessierte auf der Homepage der DRV Baden-Württemberg weitere Informationen unter anderem zur Sonderzahlung, Flexi-Rente und Altersteilzeit.

Brutto für Netto bei Ferienjobbern

In Baden-Württemberg beginnen die Ferien. Viele Schülerinnen und Schüler nutzen die schulfreie Zeit, um sich mit einem Minijob das Taschengeld aufzubessern oder erste Einblicke in die Berufswelt zu erhalten. Wegen der Corona-Pandemie dürfen Ferienjobber in diesem Jahr deutlich länger arbeiten, um brutto für netto zu kassieren. Das teilte die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg mit.

Es gibt zwei Arten von Minijobs, die man als Ferienjob ausüben kann: den kurzfristigen Minijob und den geringfügig entlohnten 450-Euro-Minijob. Während bei dem geringfügig entlohnten Minijob der monatliche Verdienst auf 450 Euro begrenzt ist, kann man in einem kurzfristigen Minijob unbegrenzt verdienen. Hier ist aber die Beschäftigungsdauer eingeschränkt: Wer zwischen dem 1. März und dem 31. Oktober eine im Voraus befristete kurzfristige Beschäftigung ausübt, kann bis zu fünf Monate oder 115 Arbeitstage arbeiten – und der Job bleibt sozialversicherungsfrei. Werden diese Zeiträume auch bei mehreren Beschäftigungen nicht überschritten, spielen die Höhe des Gehalts und die Anzahl der Arbeitsstunden keine Rolle.

Alle Fragen rund um das Thema Minijob beantwortet die Minijob-Zentrale der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See unter der Telefonnummer 0355 2902-70799 und im Internet unter www.minijob-zentrale.de.

Zeckensommer 2020: AOK Ulm-Biberach empfiehlt FSME-Schutzimpfung

Sie lauern in Wäldern und auf Wiesen besonders in hohen Gräsern und Büschen: Zecken. Milde Temperaturen und eine hohe Luftfeuchtigkeit sorgen dafür, dass die in diesem Jahr zahlreich auftretenden kleinen Blutsauger richtig aktiv sind. Zecken können Krankheiten wie Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) und Borreliose übertragen. Die Gefahr, nach einem Zeckenstich zu erkranken, ist in der Region hoch: Die Stadt Ulm, der Alb-Donau-Kreis und der Landkreis Biberach zählen laut Angaben des Robert-Koch-Instituts (RKI) zu den FSME-Risikogebieten. Von März bis Oktober ist die Ansteckungsgefahr am größten. Rund 0,1 bis fünf Prozent der Zecken tragen laut Angaben des RKI das FSME-Virus in sich. Kommt es zu einer Infektion mit dem FSME-Virus, können grippeähnliche Beschwerden wie Fieber oder Kopfschmerzen auftreten. Bei einer Mehrzahl der Betroffenen heilt die FSME ohne Folgen aus. Ist aber das zentrale Nervensystem oder das Rückenmark betroffen, kann es zu bleibenden Schäden wie Lähmungen oder Schluck- und Sprechstörungen kommen. Da es keine Therapiemöglichkeiten gibt, empfiehlt die AOK Ulm-Biberach allen, die sich häufig in der Natur aufhalten, eine FSME-Schutzimpfung. Die Kosten für die Impfung übernimmt die Krankenkasse. Während man sich gegen FSME mit einer Impfung schützen kann, kann die bakterielle Borreliose nur nachträglich behandelt werden. Darum ist beim Aufenthalt im Grünen trotz erfolgter FSME-Impfung Vorsicht geboten, auch wenn nicht jeder Zeckenstich automatisch eine Borreliose-Infektion bedeutet. Laut RKI schwankt das Vorkommen von Borrelien in Zecken regional sehr stark. In manchen Gebieten kann bis zu einem Drittel der Zecken den Erreger in sich tragen. Borreliose kann mit Antibiotika therapiert werden, bereitet aber oft Probleme, weil sie häufig spät erkannt wird. Sie verursacht unspezifische Symptome wie Müdigkeit, Muskel- und Gelenkschmerzen. Noch Monate oder Jahre nach der Borrelien-Infektion kann es zu Gelenkentzündungen, Herzrhythmusstörungen oder Entzündungen des Rückenmarks kommen. Für das Jahr 2018 zählte die AOK in Baden-Württemberg 17.179 an Borreliose erkrankte Versicherte. Das sind rund 3.000 Erkrankte mehr als 2014. Auch in der Region ist die Tendenz steigend. 2014 befanden sich 807 Versicherte in ärztlicher Behandlung, 2018 waren es bereits 913: 173 Personen in Ulm, 414 im Alb-Donau-Kreis und 326 im Landkreis Biberach. Am meisten betroffen war die Altersgruppe der 55- bis 59-Jährigen mit insgesamt 119 Erkrankten. Grundsätzlich gilt: Hat eine Zecke gestochen, sollte sie so schnell wie möglich mit einer Zeckenpinzette oder -karte entfernt werden. Denn je schneller sie entfernt wird, desto geringer das Risiko, dass Erreger in den Körper gelangen. An der Einstichstelle tritt meist eine juckende Rötung der Haut auf, die einige Tage später wieder verschwindet. Dabei handelt es sich um eine normale Reaktion. Die sogenannte Wanderröte dagegen ist auf eine Borreliose-Infektion zurückzuführen. Sie tritt einige Tage, manchmal auch erst Wochen nach einem Zeckenstich auf. Diese deutlich ringförmige Hautrötung ist oft im Zentrum blasser als am Rand. Der rote Ring wandert dann allmählich nach außen. Diese Symptome sollten auf jeden Fall ärztlich abgeklärt werden. Der beste Schutz ist Zeckenstiche zu vermeiden. Richtige Kleidung wie geschlossene Schuhe, Strümpfe und lange Hosen oder spezielle Anti-Zecken-Sprays sowie das Absuchen des Körpers nach Aufenthalt im Freien sind dabei wichtige Vorsichtsmaßnahmen.



Netze BW unterstützt sicheres ‚Zuhause-Laden‘ von E-Fahrzeugen: Anmeldung der Ladeeinrichtung beim Netzbetreiber erforderlich

Die Zahl der Elektroautos auf Deutschlands Straßen steigt stetig an. Dies wird durch die Förderung aus dem aktuellen Konjunkturprogramm der Bundesregierung nun einen zusätzlichen Schub erhalten. Die Akzeptanz der Elektromobilität hängt jedoch auch ganz stark von den Lademöglichkeiten ab. In diesem Zusammenhang rückt auch die Variante „zuhause laden“ immer stärker in den Fokus. Die Netze BW bietet hier umfassende Informationen an. Folgendes ist dabei zu beachten:

- › Es empfiehlt sich eine private Ladeeinrichtung, eine sogenannte Wallbox zu installieren. Eine haushaltsübliche 230-Volt-Steckdose ist nicht für das Aufladen eines E-Fahrzeugs und der damit verbundenen starken Dauerbelastung ausgelegt.
- › Die Installation einer Wallbox muss von einem Elektroinstallateur durchgeführt werden. Benötigt wird hierfür ein Starkstrom-Anschluss im Haus, der mit der Ladeeinrichtung verbunden wird. Der Elektroinstallateur hilft in der Regel auch bei sämtlichen Vorüberlegungen.
- › Grundsätzlich müssen alle Lademöglichkeiten (fest angeschlossene und mobile Ladeeinrichtungen) dem Netzbetreiber gemeldet werden. Ladeeinrichtungen mit einer Leistung von mehr als 12 kW bedürfen einer vorherigen Genehmigung. Die Anmeldung beim Netzbetreiber ist notwendig, damit das Stromnetz vor der Installation geprüft und bei Bedarf entsprechend verstärkt werden kann.

Onlineanmeldung Ihrer Ladeeinrichtung unter:

- › www.netze-bw.de/netzanschluss/ladeeinrichtung-anmelden

Weitere Informationen finden Sie unter:

- › www.netze-bw.de/netzanschluss/elektromobilitaet-zuhause

Schnelles Internet für die Region

Machen Sie mehr aus Ihrem Internetanschluss mit waipu.tv powered by NetCom BW und dem Sicherheitspaket von G DATA. Gerne berät Sie unser Vertriebspartner rund um diese Themen.

Prüfen Sie jetzt die Verfügbarkeit bei Ihnen Zuhause unter:
www.netcom-bw.de



Jetzt
waipu.tv
& Sicherheitspaket von
G DATA
buchen!

Ein Unternehmen der EnBW





TK Bulander, 88348 Bad Saulgau/Großtissen
Telefon 07581 537201 · Telefax 07581 5981
E-Mail info@tk-bulander.de · www.kommunikationstechnik-bulander.de

Verband Katholisches Landvolk e.V.



Kriegsenkel - Aus dem Nebel ans Licht - Autobiographisches Schreiben und mehr

Termin: Sa 26. September 2020, 9:30 Uhr – 17:30 Uhr
Ort: 70597 Stuttgart, Jahnstr. 30
Kursleitung: Marion Betz, Sinologin M.A., Kunsttherapeutin und Coach;
[www. Mal-Weise.de](http://www.Mal-Weise.de)
Kursgebühr: € 110,- Malmaterial inklusive
Anmeldung: bis **Fr. 11.09.2020** an die Geschäftsstelle, Email: ykl@landvolk.de,
Tel: 0711 9791-4580
Mindestteilnehmerzahl: 4

„Euch soll's doch mal besser gehen!“ oder: „So gut wie du möchtest ich's mal haben“, sind Aussagen, die die Generation der ab 1955 Geborenen immer wieder zu hören bekam. Trotz materiellen Wohlstands erlebten die Nachkriegskinder und die sog. „Babyboomer“ ihr Familiensystem oft als unstimmig und blockiert. Vieles schien nebulös, tabubehaftet und seltsam „schwer“.

Als Erwachsene spüren die Menschen dieser Generation oft eine unerklärliche Traurigkeit, erschwertes Vorwärtskommen im Beruf, Beziehungsschwierigkeiten und Schuldgefühle, obwohl sie selbst nichts Böses getan haben.

Sie sind gewöhnt, ihre eigenen emotionalen Bedürfnisse zurückzustellen. „Nimm' dich nicht so wichtig“ war die (oft unausgesprochene) Forderung.

Die heute Vierzig- bis Fünfundsechzigjährigen tragen die unverarbeiteten Erlebnisse der Eltern, die diese selbst nie aufarbeiten konnten, auf ihren Schultern.

Die typischen Anzeichen dieses sog. Generationentransfers sind:

... das Gefühl, viel zu leisten, aber nicht wirklich zu genügen ... nicht „Nein“ sagen zu können.... trotz guter Arbeit stellt sich kaum innere Zufriedenheit ein... das Gefühl von Heimatlosigkeit, Andersartigkeit oder auf der Flucht zu sein... das Gefühl, die eigenen Eltern emotional nicht erreichen zu können...

Wenn Ihnen das bekannt vorkommt, bietet Ihnen dieser Workshop in geschützter Atmosphäre heilsame Schritte der Entlastung an.

Der Einstieg in die kunst- und bibliothераapeutischen Übungen gelingt leicht und spielerisch.

Keine Vorkenntnisse erforderlich!

Agentur für Arbeit Ulm - Pressestelle
Wichernstr. 5, 89073 Ulm

Telefon: 0731 160 407
E-Mail: Ulm.PresseMarketing@arbeitsagentur.de

Ende einer Sonderregelung

Der Gesetzgeber hat im Zuge der Corona-Pandemie ein Sozialschutzpaket beschlossen, das den Zugang zur Grundsicherung erleichtert. Unter anderem müssen Kunden während der Corona-Pandemie keinen Weiterbewilligungsantrag auf Arbeitslosengeld II stellen. Für Bewilligungszeiträume, die in der Zeit vom 31. März 2020 bis einschließlich 30. August 2020 enden, werden die Leistungen automatisch weiter bewilligt. Diese Regelung läuft zum 30. August 2020 aus.

Ab sofort werden im Namen der Jobcenter Alb-Donau und Ulm Schreiben an alle Kunden verschickt, deren Arbeitslosengeld II ab dem 31. August 2020 endet. Die Weiterbewilligungsanträge müssen rechtzeitig in den Jobcentern eingehen, bevor das Arbeitslosengeld II ausläuft. Eine Verlängerung ohne erneute Antragstellung ist nicht mehr möglich. Die Antragsunterlagen können auch online übermittelt werden.

Die Regelungen zur vereinfachten Vermögensprüfung und zur Übernahme der Kosten der Unterkunft gelten bis zum 30. September 2020. Bei einer vereinfachten Vermögensprüfung prüft das Jobcenter das Vermögen nur dann, wenn es „erheblich“ ist. „Erheblich“ ist ein Vermögen, wenn es 60.000 Euro sowie 30.000 Euro für jedes weitere Haushaltsmitglied übersteigt. Kosten der Unterkunft inklusive Heizung und Nebenkosten erkennen Jobcenter in der vollen Höhe an.

Für alle Neu- und Weiterbewilligungsanträge, die ab dem 1. Oktober 2020 gestellt werden, gelten die bisher bekannten Regeln der Grundsicherung: Die Jobcenter prüfen, ob Vermögen vorhanden ist und ob die Kosten der Unterkunft angemessen sind. Notwendige Nachweise fordern die Jobcenter bei den Kunden an.

Was sonst noch interessiert

Musikvereins Obermarchtal e.V.

Offene Musikprobe

Blasmusik macht Spaß und Freude! Überzeuge Dich selbst davon und komm zum Musikverein!

Die Jugendkapelle Obermarchtal lädt zur offenen Musikprobe mit Instrumentenvorstellung ein:

WANN: Samstag, 25.07.2020 um 10 Uhr

WO: vor bzw. im Musikerheim in Obermarchtal (wetterabhängig)

WER: alle interessierten Kinder ab der 3. Klasse und Jugendliche

Auf Euer Kommen freut sich die Jugendkapelle Obermarchtal!

Carolin Schmid

Simone Gröber

Dirigentin

Jugendleiterin

Weitere Infos auf www.mv-obermarchtal.de oder per Mail an jugendleiter@mv-obermarchtal.de



HAST DU SPASS AN DER MUSIK?

Möchtest Du ein Instrument erlernen und gemeinsam mit anderen musizieren? Dann schnapp Dir Deine Freunde und meld Dich bei uns!

WIR BILDEN FOLGENDE INSTRUMENTE AUS:



Blockflöte



Querflöte



Oboe



Klarinette



Saxophon



Trompete



Flügelhorn



Waldhorn



Tenorhorn
& Bariton



Posaune



Tuba



Schlagzeug



Weitere Infos findest Du unter
www.mv-obermarchtal.de

HAST DU INTERESSE?

Fragen rund um die Ausbildung und den Verein
beantwortet Dir unsere Jugendleiterin Simone Gröber
unter jugendleiter@mv-obermarchtal.de.



Angebote vom 27. Juli - 9. August



Ofenfrisches aus unserer Klosterbackstube

| | | |
|-------------------------------|-------|--------|
| Seele klein | Stück | 0,80 € |
| Plunder mit Heidelbeerfüllung | Stück | 1,50 € |

Beste Qualität aus eigener Schlachtung

Tiergerechte Haltung · eigener, genfreier Futteranbau · hochwertige Verarbeitung

| | | |
|-------------------------------|-------|--------|
| Schweinerückensteak mariniert | 100 g | 1,20 € |
| Schweinehalssteak mariniert | 100 g | 1,10 € |
| Käseknacker | 100 g | 1,25 € |
| Bierwurst geraucht | 100 g | 1,25 € |

| | | |
|-----------------|---------------------|-------------------|
| Öffnungszeiten: | Montag: | 07.30 – 13.00 Uhr |
| | Dienstag – Freitag: | 07.30 – 18.00 Uhr |
| | Samstag: | 06.30 – 15.00 Uhr |
| | Sonntag: | 09.45 – 12.00 Uhr |

| | | |
|----------|--|--|
| Kontakt: | Klosterladen Untermarchtal · Margarita-Linder-Str. 8 · 89617 Untermarchtal | |
| | Tel.: 07393 30 225 · www.klosterladen-untermarchtal.de · klosterladen@untermarchtal.de | |



Kirchliche Mitteilungen und Gottesdienstordnung ***St. Andreas*** Untermarchtal und Gütelhofen

Pfarramt St. Andreas, Kirchweg 2, 89617 Untermarchtal

Pfarramt Untermarchtal: Tel. 07393-917588/ Fax 07393-917589

E-Mail: StAndreas.Untermarchtal@drs.de

Pfarramt Obermarchtal: Tel. 07375-92131/Fax 07375-92132

E-Mail: StPetrusundPaulus.Obermarchtal@drs.de

Pfarrbüro Untermarchtal (Frau Epp): Donnerstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Pfarrbüro Obermarchtal (Frau Kolb): Dienstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
und Donnerstag 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Homepage: www.se-marchtal.de

Pfarrer Gianfranco Loi Tel. 07375 92131 E-Mail: gianfranco.loi@drs.de

Diakon Johannes Hänn Tel. 07375 507 E-Mail: Johannes.Haenn@drs.de

Mesnerin: Schwester Brigitte Schleid Tel. 07393 3054410

Gültig vom 25.07.20. bis 09.08.2020

Öffentliche Gottesdienste in unseren Kirchen der Seelsorgeeinheit Marchtal

Gottesdienste in der Pfarrkirche St. Andreas Untermarchtal und in den anderen Kirchen der Seelsorgeeinheit Marchtal

Eine vorherige Anmeldung zu den Gottesdiensten ist laut der neuesten Corona-Verordnungen nicht mehr nötig.

Das Tragen vom Mundschutz wird weiterhin empfohlen, wir singen weiterhin nicht und halten die Abstände von 1,5 Metern ein. Es sind immer zwei Ordner anwesend.

Gottesdienste in der Klosterkirche

Für den Sonntagsgottesdienst in der Klosterkirche Untermarchtal bitten wir Sie dringend um Anmeldung am **Mittwoch oder Freitag zwischen 10 und 11 Uhr, 15 und 16 Uhr und zwischen 20 und 21 Uhr unter 07393/30-54333.**

Dabei notieren wir Ihren Namen und Ihre Telefonnummer und vernichten diese Daten 3 Wochen nach dem Gottesdienst.

Wir bitten Sie hierfür herzlich um Verständnis.

Damit der Sicherheitsabstand in unseren Gottesdiensten gewährleistet werden kann, ist die Zahl der Gottesdienstteilnehmerinnen begrenzt.

Die Kirche wird jeweils 20 Minuten vor dem Gottesdienstbeginn geöffnet.

Bitte halten Sie auch vor der Kirche den vorgeschriebenen Abstand.

Auch während des Gottesdienstes ist das Tragen eines Mundschutzes dringend empfohlen.

Menschen, die an den einschlägigen Symptomen einer Covid-19-Erkrankung leiden, können an den Gottesdiensten nicht teilnehmen.

Mit herzlichen Grüßen

Die Schwestern vom Kloster Untermarchtal und Spiritual Hermann

**Im Notfall für eine Krankensalbung bitte im Pfarrhaus anrufen
Tel. 0737592131**

Gottesdienste über Livestream

Die Gottesdienste in der Hauskapelle des Pfarrhauses um 10 Uhr über Livestream mit Pfr. Loi und Diakon Hänn finden nur statt, wenn keine Werktags- oder Vorabendmessen sind. Bitte auf die Homepage der se-marchtal bei -Aktuelles- schalten, ob ein Link eingestellt ist.

17. Sonntag im Jahreskreis

| | | |
|-----------|--------------------------|--|
| Sa 25.07. | 19.00 Uhr | Sonntagvorabendmesse, Pfarrkirche Untermarchtal Gestifteter Jahrtag für Fanny Fritz Hl. Messe für verstorbene arme Seelen |
| | 19.00 Uhr | Vesper, Klosterkirche Untermarchtal |
| So 26.07. | 10.15 Uhr | Eucharistiefeier, Klosterkirche Untermarchtal (Anmeldung) |
| | 19.00 Uhr | Vesper, Klosterkirche Untermarchtal |
| | 10.15 Uhr | Eucharistiefeier mit Nachprimiz von Herrn Pfarrer Saur mit anschließendem Einzelprimizsegen, hierzu ist extra eine vorherige Anmeldung erforderlich, Tel:07375/92131 Münster Obermarchtal |
| Mo 27.07. | 6.30 Uhr | Laudes, Klosterkirche Untermarchtal |
| | 19.00 Uhr | Eucharistiefeier, Klosterkirche Untermarchtal |
| Di 28.07. | 6.05 Uhr | Laudes, Klosterkirche Untermarchtal |
| | 6.30 Uhr | Eucharistiefeier, Klosterkirche Untermarchtal |
| | 8.00-12.00 Uhr | Anbetung, Unterkirche des Klosters Untermarchtal |
| | 19.00 Uhr | Vesper, Klosterkirche Untermarchtal |
| Mi 29.07. | Marta von Betanien | |
| | 6.05 Uhr | Laudes, Klosterkirche Untermarchtal |
| | 6.30 Uhr | Eucharistiefeier, Klosterkirche Untermarchtal |
| | 19.00 Uhr | Vesper, Klosterkirche Untermarchtal |
| Do 30.07. | Justin de Jacobis | |
| | 9.00 Uhr | Eucharistiefeier, Kapelle Lauterach |
| | 19.00 Uhr | Eucharistiefeier, Klosterkirche Untermarchtal |
| Fr 31.07. | Ignatius von Loyola | |
| | 6.05 Uhr | Laudes, Klosterkirche Untermarchtal |
| | 6.30 Uhr | Eucharistiefeier, Klosterkirche Untermarchtal |
| | 13.00-16.45 Uhr | Anbetung, Klosterkirche Untermarchtal |
| | 19.00 Uhr | Vesper, Klosterkirche Untermarchtal |
| | 18.30 Uhr | Anbetung, Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit, Dorfkirche St.Urban Obermarchtal |
| Sa 01.08 | 19.00 Uhr | Abendmesse, Dorfkirche St.Urban Obermarchtal |
| | Alfons Maria von Liguori | |
| | 7.00 Uhr | Eucharistiefeier mit Laudes, Klosterkirche Untermarchtal |
| Sa 01.08 | KEINE | Beichtgelegenheit, Klosterkirche Untermarchtal |

18. Sonntag im Jahreskreis

| | | |
|----------|--------------|---|
| Sa 01.08 | KEINE | Vorabendmesse, Pfarrkirche Untermarchtal |
| | 19.00 Uhr | Vesper, Klosterkirche Untermarchtal |

| | | |
|-----------|---|---|
| So 02.08. | 10.15 Uhr | Eucharistiefeier, Klosterkirche Untermarchtal(Anmeldung) |
| | 19.00 Uhr | Vesper, Klosterkirche Untermarchtal |
| | 8.45 Uhr | Wort-Gottes-Feier, Emeringen |
| | 8.45 Uhr | Eucharistiefeier, Reutlingendorf |
| | 10.15 Uhr | Wort-Gottes-Feier, Neuburg |
| | 10.15 Uhr | Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal |
| Mo 03.08. | 6.30 Uhr | Laudes, Klosterkirche Untermarchtal |
| | 19.00 Uhr | Vesper, Klosterkirche Untermarchtal |
| Di 04.08. | G. Johannes Maria Vianney | |
| | 6.05 Uhr | Laudes, Klosterkirche Untermarchtal |
| | 6.30 Uhr | Eucharistiefeier, Klosterkirche Untermarchtal |
| | 8.00-12.00 Uhr Anbetung, Unterkirche Kloster Untermarchtal | |
| | 19.00 Uhr | Vesper, Klosterkirche Untermarchtal |
| Mi 05.08. | 6.05 Uhr | Laudes, Klosterkirche Untermarchtal |
| | 6.30 Uhr | Eucharistiefeier, Klosterkirche Untermarchtal |
| | 19.00 Uhr | Vesper, Klosterkirche Untermarchtal |
| Do 06.08 | Verklärung des Herrn | |
| | 19.00 Uhr | Eucharistiefeier, Klosterkirche Untermarchtal |
| Fr 07.08. | 7.00 Uhr | Laudes, Klosterkirche Untermarchtal |
| | 13.00-18.30 Uhr Anbetung, Unterkirche Kloster Untermarchtal | |
| | 18.30 Uhr | Vesper, Klosterkirche Untermarchtal |
| | 19.00 Uhr | Eucharistiefeier, Klosterkirche Untermarchtal |
| | 18.30 Uhr | Anbetung, Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit, Dorfkirche St. Urban Obermarchtal |
| | 19.00 Uhr | Abendmesse, Dorfkirche St. Urban Obermarchtal |
| Sa 08.08. | Dominikus | |
| | 7.00 Uhr | Eucharistiefeier mit Laudes, Klosterkirche Untermarchtal |
| | 14.00 Uhr | Beichtgelegenheit, Klosterkirche Untermarchtal |

| |
|--|
| 19. Sonntag im Jahreskreis Hl. Theresia Benedikta vom Kreuz (Edith Stein) Schutzpatronin Europas |
|--|

| | | |
|-----------|------------------|---|
| Sa 08.08. | keine | Sonntagvorabendmesse Pfarrkirche Untermarchtal |
| | 19.00 Uhr | Vesper, Klosterkirche Untermarchtal |
| | 19.00 Uhr | Eucharistiefeier, Reutlingendorf |
| So 09.08. | 10.15 Uhr | Eucharistiefeier, Klosterkirche Untermarchtal(Anmeldung) |
| | Keine | Messe, Neuburg |
| | Keine | Messe, Reutlingendorf |
| | 8.45 Uhr | Eucharistiefeier, Emeringen |
| | 10.15 Uhr | Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal |

| |
|---|
| Während der Ferienzeit findet in der Pfarrkirche St. Andreas Untermarchtal keine Sonntagvorabendmesse statt. |
|---|

Mit Ignatius und Augustinus das Geheimnis der Dreifaltigkeit innerlich verspüren und verkosten

Die „Ignatianischen Impulse 2020“ des Dekanats Echingen-Ulm beschäftigen sich bei ihrer 10. Auflage mit den Exerzitien des Ignatius von Loyola in ihrem Bezug zu anderen geistlichen Übungsbüchern. Am Dienstag, 28. Juli, 19.30 bis 21 Uhr schlägt Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel in der Ulmer Wengenkirche eine Brücke von Augustinus zu Ignatius. Mit seinem Appell „Liebe, und tue, was du willst“ hat Augustinus eine prägnante Kurzformel für eine geistliche Gleich-Gültigkeit in Bezug auf äußerliche Dinge und moralische Forderungen geprägt, die der Indifferenz des Ignatius verwandt ist. Beide Heilige wollen in eine je größere Unabhängigkeit gegen ständige Forderungen von Außen durch eine stetig wachsende Gottverbundenheit führen. Die Teilnehmer können sich im doppelten Sinne auf Augenhöhe mit Ignatius besinnen: Seine Exerzitien werden nicht weichgespült, sondern im herausfordernden Originaltext erschlossen, und die sonst in der kleinen Wengenkirche weilende Ignatiusstatue wird am Abend in die Mitte gerückt und lenkt den Blick nicht auf sich, sondern über den spanischen Mystiker himmelwärts – um erdenwärts mit mehr Hingabe zu leben. Die Teilnehmer können drei Tage vor dem Gedenktag des Ignatius (+ 31.7.1556) auch eine Kerze an der Statue entzünden. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung unter Tel.: 0731/9206010 und E-Mail: dekanat.eu@drs.de erbeten.

Bierkonvent zu Ehren Bernhards am Albvereinshäusle Ulm-Wiblingen

Am Donnerstag, 20. August, 19.00 Uhr findet im Biergarten beim Wiblinger Albvereinshäusle (Kutschenberg 44) ein geistlicher Bierkonvent statt. Am Gedenktag des heiligen Bernhard von Clairvaux ([1090-1153](#)) wird dessen Traktat über die Gottesliebe vorgestellt, der auch viel vom Geist des heiligen Augustinus atmet, dessen Namenstag am 28. des Monats folgt. Bernhard nimmt den Ausgang von der These: „Der Grund, Gott zu lieben, ist Gott. Das Maß ist, ohne Maß zu lieben.“ Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel knüpft in seinen theologischen Überlegungen und seinen Ausführungen zur Kultur- und Religionsgeschichte des Bieres an ein Wort von Benjamin Franklin an: „Bier ist der Beweis dafür, dass Gott den Menschen liebt und ihn glücklich sehen will.“ Alle mit Namen Bernhard, Bernd, August und Augusta bekommen ein Freibier zum Namenstag. Es werden Biersorten des Münchner Augustiner-Bräu sowie verschiedene zünftige Vesper gereicht. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten. Getränke und Essen gehen auf eigene Rechnung. Veranstalter ist das katholische Dekanat Echingen-Ulm. Eine Anmeldung ist bei der Dekanatsgeschäftsstelle Echingen-Ulm, Olgastr. 137, 89073 Ulm, Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de erforderlich. Infos unter www.dekanat-eu.de.